



Informationspflichten

- Erhebung von Daten bei der betroffenen Person, Art. 13 DSGVO -

- Rentenauskunft -

1. Bezeichnung der Verarbeitungstätigkeit

Datenschutzhinweise im Zusammenhang mit dem Fachverfahren zur Berechnung von Rentenanwartschaften. Optional möglich ist die Durchführung von Videoberatungen via Cisco Webex.

2. Name und Kontaktdaten des Verantwortlichen

Verantwortlich für die Verarbeitung ist die Landeshauptstadt München
Kreisverwaltungsreferat – Hauptabteilung III
KVR-III/31 Versicherungsamt
Ruppertstraße 19
80466 München
Telefon: 089 / 233 - 44163
E-Mail: versicherungsamt.kvr@muenchen.de

3. Zwecke und Rechtsgrundlagen der Datenverarbeitung

Ihre Daten werden dafür erhoben, um Ihre Rentenansprüche (Rentenart, -höhe, -beginn, Höhe der Abschläge/Zuschläge etc.) berechnen zu können.
Ihre Daten werden auf Grundlage von Art. 6 Abs. 1 Buchstabe e DSGVO in Verbindung mit § 15 Abs. 1 und 2 SGB I und § 93 Abs. 1 SGB IV erhoben und verarbeitet.
Videoberatung: Durchführung einer Beratung per Videoübertragung.
Verarbeitete Daten: Bild- und Tondaten (Live-Übertragung), Metadaten (z. B. IP-Adresse, Geräteinformationen, Uhrzeit), ggf. Chat-Nachrichten und geteilte Dokumente.
Rechtsgrundlage: Ihre Einwilligung nach Art. 6 Abs. 1 Buchstabe a DSGVO i. V. m. § 16 SGB I. Die Videoberatung erfolgt über den Dienst Cisco Webex. Dabei werden technische Daten (z. B. IP-Adresse, Geräte- und Verbindungsinformationen) an den Anbieter Cisco Systems, Inc., USA, übermittelt. Die

Übermittlung erfolgt auf Grundlage geeigneter Garantien nach Art. 46 DSGVO (EU-Standardvertragsklauseln).

4. Empfänger oder Kategorien von Empfängern der personenbezogenen Daten

Ihre personenbezogenen Daten werden ausschließlich an die Deutsche Rentenversicherung weitergegeben. Um die beschriebene Berechnung durchführen zu können, müssen Ihre beim Rentenversicherungsträger gespeicherten Daten (sogenannter Versicherungsverlauf) abgerufen werden. Grund hierfür ist, dass dem Versicherungsamt München generell über die beim Rentenversicherungsträger versicherten Personen keine Daten vorliegen.

Videoberatung: Mitarbeitende des Versicherungsamts München; eingesetzter Videokonferenz-Dienstleister (Cisco Webex). Bei Anbietern außerhalb der EU/EWR: Übermittlung auf Grundlage geeigneter Garantien nach Art. 46 DSGVO (z. B. EU-Standardvertragsklauseln).

5. Übermittlung von personenbezogenen Daten an ein Drittland

Es ist nicht geplant, Ihre personenbezogenen Daten zu übermitteln.

Videoberatung: Alle Daten werden ausschließlich in Rechenzentren innerhalb der EU verschlüsselt verarbeitet. Eine Datenübermittlung an ein Drittland durch die LHM erfolgt nicht. Die weiteren personenbezogenen Daten, insbesondere die der Meeting-Teilnehmenden, werden ausschließlich auf Servern in der EU verarbeitet. (Ergänzende Information: Eine Verarbeitung personenbezogener Daten durch Cisco findet nur in Bezug auf die Vertragsdaten in einem Drittland statt. Die Videoberatung der LHM mittels Cisco Webex kann jedoch auch ohne vertragliche Vereinbarung mit Cisco in Anspruch genommen werden, siehe Nutzungsbedingungen unter Technische Voraussetzungen.)

6. Dauer der Speicherung der personenbezogenen Daten

Die Speicherung der personenbezogenen Daten findet bis zum Erreichen der jeweiligen Regelaltersgrenze im Sinne von §235 Abs. 2 SGB VI statt.

Videoberatung: Keine Aufzeichnung; Ausnahmen nur mit vorheriger ausdrücklicher Einwilligung und Löschung spätestens nach Erreichung des genannten Zwecks.

Darüber hinaus gelten die Datenschutzhinweise der Firma Cisco. Diese können hier eingesehen werden:

- Cisco Online-Datenschutzrichtlinie (https://www.cisco.com/c/de_de/about/legal/privacy-full.html).
- Cisco Online Data Privacy Sheet für Webex Meetings

(<https://trustportal.cisco.com/c/dam/r/ctp/docs/privacydatasheet/collaboration/cisco-webex-meetings-privacy-data-sheet.pdf>)

7. Betroffenenrechte

Ihre Rechte nach Art. 15 ff. DSGVO (Auskunft, Berichtigung, Löschung, Widerspruch, Einschränkung der Verarbeitung und Übertragbarkeit) können Sie gegenüber der Landeshauptstadt München als verantwortliche Stelle geltend machen, wenn die gesetzlichen Voraussetzungen dafür vorliegen. Ebenfalls besteht unter den gesetzlichen Voraussetzungen ein Beschwerderecht bei der zuständigen Aufsichtsbehörde.

8. Weitere Sicherheitsmechanismen

Die o.g. Daten werden sowohl auf dem Transportweg als auch innerhalb der speichernden Stellen verschlüsselt. Die dabei verwendeten kryptografischen Methoden entsprechen aktuellen Stand der Technik und werden fortlaufend aktualisiert.

Das zur Verschlüsselung verwendete Schlüsselmaterial liegt vollständig und ausschließlich in den Händen der LHM und wird in deren lokalen Rechenzentren vorgehalten.

9. Kontaktdaten des behördlichen Datenschutzes

Den behördlichen Datenschutz der Landeshauptstadt München erreichen Sie unter datenschutz@muenchen.de oder postalisch unter Marienplatz 8, 80331 München